

---

## ! ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

**Handelsname** Salz- und Kalkflecken Entferner  
Art-Nr: 1.0201.02121.00000  
UFI: / BAuA Nr.: 33V5-P0R3-900G-UYAS / -

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Empfohlene(r) Verwendungszweck(e)**  
Reinigungsmittel

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Hersteller / Lieferant** Yachticon A. Nagel GmbH  
Bürgermeister-Bombeck-Str. 1, D-22851 Norderstedt  
Telefon +49 40 511 3780, Telefax +49 40 51 74 37  
E-Mail yachticon@yachticon.de  
Internet www.yachticon.de

### Auskunftgebender Bereich

Telefon +49 40 511 37 80  
Telefax +49 40 51 74 37  
E-Mail (sachkundige Person):  
yachticon@yachticon.de

### 1.4. Notrufnummer

**Notfallauskunft** Giftinformationszentrale Berlin  
Telefon +49 (0)30 30686700  
Auskünfte in deutscher Sprache.

---

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]**

Gefahrenklassen und Gefahrenhinweise Einstufungsverfahren  
Gefahrenkategorien

---

Eye Irrit. 2 H319

### Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

### Zusätzliche Hinweise

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [GHS].

### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]**



GHS07

**Signalwort**

Achtung

**Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren**

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

**Sicherheitshinweise**

**Allgemeines**

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

**! Prävention**

P262 Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.

**Reaktion**

P305 + P351 + BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

P338 Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P337 + P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**2.3. Sonstige Gefahren**

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

---

**! ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen**

**3.1. Stoffe**

nicht anwendbar

**3.2. Gemische**

**! Gefährliche Inhaltsstoffe**

| CAS-Nr.    | EG-Nr.    | Bezeichnung                            | [Gew-%]   | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]        |
|------------|-----------|--|-----------|---|
| 5949-29-1  | 201-069-1 | Zitronensäure Monohydrat               | > 10 < 50 | Eye Irrit. 2, H319  |
| 68439-50-9 |           | Alkohole, C12-14, ethoxyliert, 7-14 EO | < 3       | Eye Dam. 1, H318 / Acute Tox. 4, H302 / Aquatic Chronic 3, H412 |
| 7664-38-2  | 231-633-2 | Phosphorsäure                          | < 5       | Skin Corr. 1B, H314 / Metal Corr. 1, H290 / * / **              |

**REACH**

| CAS-Nr.   | Bezeichnung              | REACH Registriernr.   |
|-----------|--------------------------|-----------------------|
| 5949-29-1 | Zitronensäure Monohydrat | 01-2119457026-42-XXXX |
| 7664-38-2 | Phosphorsäure            | 01-2119485924-24-XXXX |

**Zusätzliche Hinweise**

\*\* Stoffspezifische Grenzwerte wurden für die Einstufung des Produktes berücksichtigt.

**Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 648/2004, Anhang VII**

unter 5 % nichtionische Tenside

---

**! ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**! Allgemeine Hinweise**

Benetzte Kleidung sofort ablegen.

Bei Beschwerden Arzt hinzuziehen.

---

**Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen.

**! Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser.

**! Nach Augenkontakt**

Auge unter Schutz des unverletzten Auges sofort ausgiebig mit Wasser spülen.

Kontaktlinsen entfernen.

Bei Reizung Augenarzt konsultieren.

**Nach Verschlucken**

Kein Erbrechen einleiten.

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Es liegen keine Informationen vor.

---

**! ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1. Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel**

Produkt selbst brennt nicht; Löschmassnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

alkoholbeständiger Schaum

Trockenlöschmittel

Kohlendioxid

Wassersprühstrahl

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei thermischer Zersetzung Bildung von gefährlichen Gasen möglich.

Bei Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenmonoxid (CO)

Phosphoroxide (z.B. Phosphorpentoxid)

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

Das Produkt selbst brennt nicht.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

**! Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Unabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät) verwenden.

Schutzanzug tragen.

**Sonstige Hinweise**

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

---

## **! ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

#### **Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Haut- und Augenkontakt vermeiden.

Persönliche Schutzkleidung verwenden.

### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Bei der Verunreinigung von Boden, Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Mit viel Wasser verdünnen.

### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Reste mit Wasser abspülen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen.

### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Notrufnummer: siehe Abschnitt 1

---

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

#### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

#### **Allgemeine Schutzmaßnahmen**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

#### **Hygienemaßnahmen**

Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

### **7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

#### **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Vor extremer Hitze- und Kälteeinwirkung schützen.

Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

**Lagerklasse** 12

### **7.3. Spezifische Endanwendungen**

Es liegen keine Informationen vor.

## ! ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

| CAS-Nr.   | Bezeichnung        | Art       | [mg/m <sup>3</sup> ] | [ppm] | Spitzenb. | Bemerkung       |
|-----------|--------------------|-----------|----------------------|-------|-----------|-----------------|
| 7664-38-2 | Orthophosphorsäure | 8 Stunden | 2 E                  |       | 2(l)      | DFG, EU, AGS, Y |

#### Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte (91/322/EWG, 2000/39/EG, 2004/37/EG, 2006/15/EG oder 2009/161/EU)

| CAS-Nr.   | Bezeichnung   | Art       | [mg/m <sup>3</sup> ] | [ppm] | Bemerkung |
|-----------|---------------|-----------|----------------------|-------|-----------|
| 7664-38-2 | Phosphorsäure | 8 Stunden | 1                    |       |           |
|           |               | Kurzzeit  | 2                    |       |           |

#### DNEL-/PNEC-Werte

##### DNEL Arbeitnehmer

| CAS-Nr.   | Arbeitsstoff  | Wert                   | Art                             | Bemerkung |
|-----------|---------------|------------------------|---------------------------------|-----------|
| 7664-38-2 | Phosphorsäure | 2,92 mg/m <sup>3</sup> | DNEL Langzeit inhalativ (lokal) |           |

##### DNEL Verbraucher

| CAS-Nr.   | Arbeitsstoff  | Wert | Art                             | Bemerkung |
|-----------|---------------|------|---------------------------------|-----------|
| 7664-38-2 | Phosphorsäure | 0,73 | DNEL Langzeit inhalativ (lokal) |           |

#### PNEC

| CAS-Nr.   | Arbeitsstoff             | Wert          | Art                       | Bemerkung |
|-----------|--------------------------|---------------|---------------------------|-----------|
| 5949-29-1 | Zitronensäure Monohydrat | 440 mg/l      | PNEC Gewässer, Süßwasser  |           |
|           |                          | 3,46 mg/kg    | PNEC Sediment, Meerwasser |           |
|           |                          | 34,6 mg/kg    | PNEC Sediment, Süßwasser  |           |
|           |                          | 33,1 mg/kg dw | PNEC Kläranlage (STP)     |           |

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Atemschutz

Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung.

Bei ausreichender Raumbelüftung nicht notwendig.

#### ! Handschutz

Angaben zum Handschuhmaterial [Art/Typ, Dicke, Durchdringzeit/Tragedauer, Benetzungsstärke]: Nitril, 0,4 mm, 60 min, 480 min. z. B. "Camatril" der Firma KCL Email: Vertrieb@kcl.de

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller verschieden.

Die genaue Durchbruchzeit des Handschuhmaterials ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

#### Augenschutz

Schutzbrille

#### Sonstige Schutzmaßnahmen

leichte Schutzkleidung

#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Aussehen**

Flüssigkeit

**Farbe**

farblos

**Geruch**

fast geruchlos

**Geruchsschwelle**

nicht bestimmt

### Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

|                                    | Wert                    | Temperatur | bei | Methode | Bemerkung                                |
|------------------------------------|-------------------------|------------|-----|---------|--|
| <b>pH-Wert</b>                     |                         | 20 °C      |     |         | sauer                                    |
| <b>Siedepunkt / Siedebereich</b>   | nicht bestimmt          |            |     |         |  |
| <b>Schmelzpunkt / Gefrierpunkt</b> | nicht bestimmt          |            |     |         |  |
| <b>Flammpunkt</b>                  |                         |            |     |         | nicht anwendbar                          |
| <b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b> | nicht bestimmt          |            |     |         |  |
| <b>Entzündbarkeit (fest)</b>       | nicht bestimmt          |            |     |         |  |
| <b>Entzündbarkeit (gasförmig)</b>  | nicht bestimmt          |            |     |         |  |
| <b>Zündtemperatur</b>              | nicht bestimmt          |            |     |         |  |
| <b>Selbstentzündungstemperatur</b> |                         |            |     |         | Das Produkt ist nicht selbstentzündlich. |
| <b>Untere Explosionsgrenze</b>     | nicht bestimmt          |            |     |         |  |
| <b>Obere Explosionsgrenze</b>      | nicht bestimmt          |            |     |         |  |
| <b>Dampfdruck</b>                  | nicht bestimmt          |            |     |         |  |
| <b>Relative Dichte</b>             | ca. 1 g/cm <sup>3</sup> | 20 °C      |     |         |  |
| <b>Dampfdichte</b>                 | nicht bestimmt          |            |     |         |  |
| <b>Löslichkeit in Wasser</b>       |                         | 20 °C      |     |         | beliebig mischbar                        |
| <b>Löslichkeit / Andere</b>        | nicht bestimmt          |            |     |         |  |

|  | Wert           | Temperatur | bei | Methode | Bemerkung |
|--|----------------|------------|-----|---------|-----------|
| <b>Verteilungskoeffizient<br/>n-Octanol/Wasser<br/>(log P O/W)</b> | nicht bestimmt |            |     |         |           |
| <b>Zersetzungstemperatur</b>                                       | nicht bestimmt |            |     |         |           |
| <b>Viskosität</b>  | nicht bestimmt |            |     |         |           |

**Oxidierende Eigenschaften.**

Es liegen keine Informationen vor.

**Explosive Eigenschaften**

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

**9.2. Sonstige Angaben**

Es liegen keine Informationen vor.

---

**! ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1. Reaktivität**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.2. Chemische Stabilität**

Stabil bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Stabil unter den angegebenen Lagerbedingungen.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Reagiert mit starken Oxidationsmitteln.

Reaktionen mit Alkalien (Laugen).

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Hitze und Frost vermeiden.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

**Zu vermeidende Stoffe**

Alkalien (Laugen)

Oxidationsmittel, stark

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Kohlenmonoxid

Kohlendioxid

Phosphoroxide (z.B. P<sub>2</sub>O<sub>5</sub>)

Betreffend möglicher Zersetzungsprodukte siehe Abschnitt 5.

**Thermische Zersetzung**

Bemerkung Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

## ! ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität/Reizwirkung/Sensibilisierung

|                                      | Wert/Bewertung  | Spezies | Methode | Bemerkung |
|--------------------------------------|---|---------|---------|-----------|
| <b>Reizwirkung Haut</b>              | geringe Reizwirkung -<br>nicht<br>kennzeichnungspflichtig |         |         |           |
| <b>Reizwirkung<br/>Auge</b>          | reizend   |         |         |           |
| <b>Sensibilisierung<br/>Haut</b>     | Keine sensibilisierende<br>Wirkung bekannt.               |         |         |           |
| <b>Sensibilisierung<br/>Atemwege</b> | Keine sensibilisierende<br>Wirkung bekannt.               |         |         |           |

#### Subakute Toxizität - Karzinogenität

|                                     | Wert | Spezies | Methode | Bewertung  |
|-------------------------------------|------|---------|---------|--|
| <b>Mutagenität</b>                  |      |         |         | Es liegen keine Hinweise auf<br>Genotoxizität vor.               |
| <b>Reproduktions-<br/>Toxizität</b> |      |         |         | Keine Hinweise auf<br>Reproduktionstoxizität.                    |
| <b>Karzinogenität</b>               |      |         |         | Keine Hinweise auf mögliche<br>cancerogene Wirkung<br>vorhanden. |

#### ! Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

Keine Wirkung bekannt.

#### ! Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

Keine Wirkung bekannt.

#### ! Aspirationsgefahr

Keine Einstufung in Bezug auf Aspirationstoxizität.

#### Allgemeine Bemerkungen

Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben.  
Weitere gefährliche Eigenschaften können nicht ausgeschlossen werden.

## ! ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

#### Ökotoxische Wirkungen

|              | Wert                   | Spezies        | Methode  | Bewertung                                 |
|--------------|------------------------|----------------|----------|---|
| <b>Fisch</b> | LC50 > 440 mg/l (48 h) | Leuciscus idus | OECD 203 | Angabe bezieht sich auf<br>Zitronensäure. |



|                | Wert                    | Spezies                 | Methode  | Bewertung                                |
|----------------|-------------------------|-------------------------|----------|--|
| <b>Daphnie</b> | EC50 1535 mg/l (24 h)   | Daphnia magna           | OECD 202 | Angabe bezieht sich auf Zitronensäure.   |
| <b>Alge</b>    | EC50 > 425 mg/l (168 h) | Scenedesmus quadricauda |          | Angaben beziehen sich auf Zitronensäure. |

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

|                                 | Eliminationsgrad | Analysenmethode | Methode | Bewertung                  |
|---------------------------------|------------------|-----------------|---------|----------------------------|
| <b>Biologische Abbaubarkeit</b> |                  |                 |         | leicht biologisch abbaubar |

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

#### 12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

#### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Schädigende Wirkung im Wasser durch Verschiebung des pH-Wertes möglich.

#### ! Allgemeine Hinweise

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

##### Empfehlung für das Produkt

Es liegen keine einheitlichen Bestimmungen zur Entsorgung von Chemikalien bzw. Reststoffen in den Mitgliedstaaten der EU vor. In Deutschland ist durch das Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) das Verwertungsgebot festgeschrieben.

Dementsprechend sind "Abfälle zur Verwertung" und "Abfälle zur Beseitigung" zu unterscheiden.

Besonderheiten - insbesondere bei der Anlieferung - werden darüber hinaus auch durch die Bundesländer geregelt.

##### Empfehlung für die Verpackung

Vollständig entleerte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

Vollständig entleerte Verpackungen können wie Hausmüll behandelt werden.

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

##### Empfohlenes Reinigungsmittel

Wasser

##### Allgemeine Hinweise

Die Zuordnung der Abfallschlüssel-Nr. ist entsprechend der EAK-Verordnung branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

---

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

|   | ADR/RID | IMDG | IATA-DGR |
|---|---------|------|----------|
| <b>14.1. UN-Nummer</b>                            | -       | -    | -        |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b> | -       | -    | -        |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>             | -       | -    | -        |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe</b>                    | -       | -    | -        |
| <b>14.5. Umweltgefahren</b>                       | -       | -    | -        |

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Es liegen keine Informationen vor.

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Es liegen keine Informationen vor.

### Weitere Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften - ADR/RID (GGVSEB), IMDG (GGVSee), ICAO/IATA-DGR.

---

## ! ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Nationale Vorschriften

**Wassergefährdungsklasse** 1 nach AwSV  
schwach wassergefährdend

**Störfallverordnung** Unterliegt nicht der Störfallverordnung.

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

---

## ! ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Schulungshinweise

Siehe technisches Datenblatt für weitere Informationen.

### Empfohlene Verwendung und Beschränkungen

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

### Weitere Informationen

Die nationalen Sonderregelungen müssen von jedem Anwender eigenverantwortlich umgesetzt werden! Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes dar.

## Salz- und Kalkflecken Entferner

---

Bitte Zusatzinformationen beachten! Unsere Sicherheitsdatenblätter sind nach den gültigen EU-Richtlinien erstellt worden, OHNE Berücksichtigung der besonderen nationalen Vorschriften im Umgang mit Gefahrstoffen und Chemikalien.

Änderungshinweise: "!" = Daten gegenüber der Vorversion geändert. Vorversion: 1.1

### ! Quellen der wichtigsten Daten

Datenblätter der Vorlieferanten.

European Chemicals Agency (ECHA)

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 3.

Umweltbundesamt Berlin (Wassergefährdungsklassen)

- H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.